

	<p>Objekt: Diocletianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18201016</p>
--	--

Beschreibung

Datiert noch in die Zeit vor der Münzreform des Diocletianus. Offizieller Regierungsbeginn war der 20. Nov. 284 n. Chr., aber erst im Aug./Sept. 285 n. Chr. war Diocletianus reichsweit anerkannt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Diocletianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Iupiter r., mit Zepter in der l. Hand, überreicht dem gerüsteten Kaiser l. eine Victoria auf Globus. In der Feldmitte unten l.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.96 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	285-294 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Freiherr von Herman
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Diokletian (236-312)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

Literatur

- RIC V-2 Nr. 322 (293-295 n. Chr.).
- Robertson, Hunter IV Nr. 67 (285-295 n. Chr.)..